

# ZUKUNFTS- MARKT 65PLUS

EVALUATIONSKONZEPT PILOTIERUNG



FRIEDRICH-SCHILLER-  
UNIVERSITÄT  
JENA



# ZUKUNFTSMARKT 65PLUS

Evaluationskonzept Pilotierung

## **Friedrich-Schiller-Universität**

Fakultät für Sozial- und Verhaltenswissenschaften

Institut für Erziehungswissenschaft

Lehrstuhl für Pädagogische Psychologie

## **Kontakt**

zm65plus@uni-jena.de

Dezember 2020

Das diesem Bericht zugrundeliegende Vorhaben wurde mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 16OH22037 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei dem Autor/der Autorin.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



# Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus

## Evaluationskonzept Pilotierung

---

Das Projekt Zukunftsmarkt 65plus zielt auf die Konzipierung und Implementation eines weiterbildenden Studienangebots an der FSU Jena ab. Die Teilnehmenden sollen nach erfolgreichem Abschluss über Kenntnisse zum Thema Alter und Altern sowie das notwendige unternehmerische Rüstzeug verfügen, was einerseits der Ideengenerierung von Angeboten für die Generation 65plus dient und andererseits zur praktischen Umsetzung dieser befähigt.

Im Zuge der Programmentwicklung wurde das Studienangebot vom Wintersemester 2018/19 bis zum Sommersemester 2020 in seiner Gesamtheit pilotiert. Die Pilotierung umfasste vier zweitägige Präsenztermine, denen jeweils eine ca. dreimonatige Selbstlernphase vorausging. Zusätzlich fanden eine Einführungsveranstaltung und ein Kolloquium sowie eine digitale Abschlussveranstaltung (je eintägig) statt.

Um sicherzustellen, dass die Bildungsbedürfnisse der Lernenden nicht nur richtig erkannt, sondern entsprechende Lerninhalte auch in geeigneter Form vermittelt werden, wird die Pilotierung von einer umfassenden Evaluation begleitet.

**Table 1:** Übersicht über die Veranstaltungstermine

<b>Veranstaltung</b>	<b>Termin</b>
Einführungsveranstaltung	27. Oktober 2018
Block I	25. + 26. Januar 2019
Block II	05. + 06. April 2019
Block III	28. + 29. Juni 2019
Block IV	25. + 26. Oktober 2019
Kolloquium	18. Januar 2020
Abschlussveranstaltung	14. Juli 2020 (verschoben vom 28. März)

### **Zweck und Gegenstand der Evaluation**

Die Evaluation dient der Kontrolle und Bestimmung möglicher Veränderungsbedarfe in Bezug auf die Qualität und Organisation des geplanten Studienangebots. Konkret werden drei Ziele verfolgt:

1. Optimierung des Programm- und Lehrangebots sowie der Studienorganisation
2. Erkenntnisgewinn hinsichtlich der Lernaktivitäten, der (Betreuungs-)Bedarfe und des Lernerfolgs der Teilnehmenden
3. Erfahrungen und Bedarfe der Lehrenden
4. Nachweis über den Nutzen und den Erfolg der entwickelten Programmbausteine im Rahmen des Bundesländer-Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: Offene Hochschulen“

Gegenstand der Untersuchung sind Eigenschaften der Teilnehmenden der Pilotierung sowie deren subjektive Einschätzungen der Inhalte und Rahmenbedingungen. Die Teilnehmenden sollen zudem hinsichtlich ihrer inhaltlichen und organisatorischen Erwartungen und Bedarfe an das geplante Studienangebot befragt werden. Des Weiteren sollen die Erfahrungen der Lehrenden eingebunden werden.

## **Fragestellungen und Inhalte der Evaluation**

Im Hinblick auf die Ziele der Evaluation lassen sich folgende Fragestellungen formulieren und zugehörige Inhalte ableiten:

### **Fragestellung – Teilnehmende (TN)**

Wie bewerten die TN die Rahmenbedingungen und die Studienorganisation?

Ist das Bildungsangebot entsprechend den Bedürfnissen der TN gestaltet?

Ist das Studium so gestaltet, dass die TN gut selbstständig lernen können?

Konnten die Studienmaterialien und die Präsenzveranstaltungen zum Interesse und zum Lernerfolg beitragen?

Hat ein Lernerfolg stattgefunden?

### **Inhalte**

- Zufriedenheit (Organisation, zeitlicher Rahmen, Räumlichkeiten, Betreuung, Inhalte, Qualität, Kompetenzerwerb)
- Erwartungen an das Studium (Kosten, Dauer, Umfang)
- Ziele
- Erwartungen an die Gestaltung
- Bewertung der Inhalte (Selbstlern- & Präsenzphase)
- Differenzierung
- Passung Erwartungen und Umsetzung
- Selbstreguliertes Lernen
- Intrinsische Motivation
- Umgang mit Lernmaterialien und -formaten
- Qualität, Umfang und Niveau der Materialien, Aufgaben und Veranstaltungen
- Lernaktivitäten und Workload
- Passung zwischen Inhalten & Interessen sowie bisherigen Kenntnissen
- Wissensstand/Lernzuwachs
- Kompetenzeinschätzung
- Nutzen erworbener Qualifikationen & Praxistransfer
- Projektentwicklung

### **Fragestellung – Lehrende**

Wie bewerten die Lehrenden die Rahmenbedingungen und die Veranstaltungsorganisation?

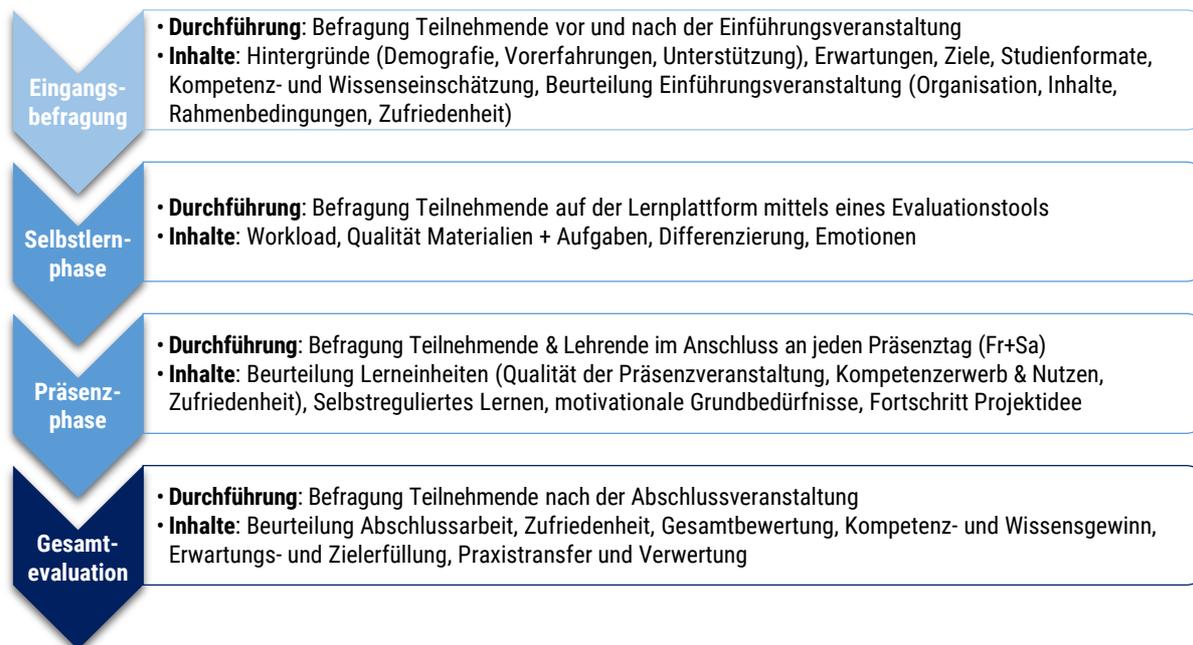
Wie beurteilen die Lehrenden ihre Lerneinheit?

Wie kommen die Lehrenden mit den studienformat- und zielgruppenspezifischen Herausforderungen bei der Gestaltung ihrer Lerneinheit zurecht?

- Zufriedenheit und Bedarfe (Transparenz, Umfang, zeitlicher Rahmen, Organisation, Räumlichkeiten, Betreuung)
- subjektive Einschätzung der Gestaltung, des Verlaufs und der Zielerreichung von Selbstlern- und Präsenzphase
- Umgang mit zielgruppenspezifischen Herausforderungen (Heterogenität und Bedarfe der TN, Studienformat, Praxisorientierung)
- Inanspruchnahme und Bewertung der Nützlichkeit von bereitgestellten Unterstützungsangeboten

## Evaluationsdesign

Befragt werden sowohl die Teilnehmenden als auch die Lehrenden der Pilotierung. Es sind vier Erhebungsbausteine mit insgesamt acht Befragungen geplant:



**Abbildung 1:** Evaluationskonzept der Pilotierung des Zertifikatsstudiums Zukunftsmarkt 65plus

## Erhebungsinstrumente

Die Erhebung erfolgt über Selbstauskünfte. Für jeden Messzeitpunkt wurde ein Fragebogen entwickelt, der vorgegebene Items mit Ratingskalen sowie offene Antwortformate umfasst, um Raum für Anmerkungen und Ideen der Befragten zu bieten. Wenn möglich, wurde auf bestehende Operationalisierungen zurückgegriffen. Nachfolgend findet sich eine Übersicht der Befragungsinhalte und deren Quellen. Im Anhang finden sich die entwickelten Fragebögen.

## Teilnehmende

Inhalt	Kurzbeschreibung	Item-anzahl	Ratingskala	Quelle	Eingangs-befragung	Selbstlern-phase	Präsenz-phase	Gesamt-evaluation
Angaben zur Person	Demografie (Alter, schulischer & beruflicher Abschluss, Erwerbssituation, Kinder im Haushalt); Berufsbezeichnung und Jahre im Beruf; Erfahrung mit WB; Unterstützung vom Arbeitgeber	8	Antwortkategorien bzw. offen	Zielgruppenanalyse; ULe; Eigenentwicklung	x	-	-	-
<b>Ziele und Erwartungen</b>								
Erwartungen an das Studienangebot	Aspekte, die von Teilnehmern gewünscht werden/deren Umsetzung im Rahmen der Pilotierung	15	1 „gar nicht wichtig“/ „gar nicht“ 5 „sehr wichtig“/„umfassend“	vgl. Zielgruppenanalyse; in Anlehnung an Bezert_Päd	x	-	x	x
Ziele	mit Teilnahme am Studienangebot verbundene Ziele/Beitrag der WB zur Zielerreichung	11	1 „gar nicht wichtig“/ „gar nicht“ 5 „sehr wichtig“/„umfassend“	vgl. Zielgruppenanalyse	x	-	-	x
<b>Bewertung Selbstlern- und Präsenzphasen</b>								
Transparenz & Betreuung	Beurteilung der Transparenz & Betreuung	4	1 „gar nicht“ 5 „umfassend“	in Anlehnung an Bezert_Päd	x	-	x	x
Zufriedenheit	Zufriedenheit mit der Organisation, Rahmenbedingungen, Betreuung, Inhalten, Qualität, Dozierenden, Kompetenzerwerb	3-7	1 „gar nicht zufrieden“ 5 „sehr zufrieden“	in Anlehnung an ULe	x	-	x	x
Umfang/Niveau	Bewertung Umfang und fachliches Niveau, ggf. Gruppengröße	2/3	1 „zu gering“ 2 „genau richtig“ 3 „zu groß“	Eigenentwicklung	x	x	x	-
Qualität Präsenzveranstaltung	Beurteilung von Einzelaspekten der Veranstaltungen (u.a. Inhalte, Materialien, Gestaltung, Dozierende)	8-12	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung in Anlehnung an ULe	x	-	x	x
Einschätzung Selbstlernphase	Beurteilung von Einzelaspekten der Selbstlernphase u.a. Schwierigkeiten, Betreuung, Nutzen	10	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung	-	-	x	-
Bearbeitung Selbstlernphase	Bearbeitungsumfang der Inhalte der Selbstlernphase	2	1 „gar nicht“ 3 „zur Hälfte“ 5 „vollständig“	Eigenentwicklung	-	-	x	-
	zeitliche Bearbeitung der Inhalte Selbstlernphase; Führen eines Lerntagebuchs	2	offen bzw. am Stück/ aufgeteilt; ja/nein	Eigenentwicklung	-	x	-	-
Qualität Selbstlernphase	Beurteilung von Verständlichkeit, Interesse und Nutzen der Inhalte und Aufgaben	3	1 „trifft gar nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung in Anlehnung an ULE	-	x	-	-

**Kompetenz, Wissen, Transfer und Nutzen**

Wissenseinschätzung	Selbsteinschätzung des Wissensstands im Hinblick auf Themen des Studienangebots	9/11	1 „Alltagswissen“ 3 „Grundlagenwissen“ 5 „Expertenwissen“	Eigenentwicklung	x	-	-	x
Lernergebnisse gesamt	Selbsteinschätzung festgelegter Ziel-Kompetenzen im Rahmen des gesamten Studiums	6	1 „trifft gar nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung	x	-	-	x
Einschätzung Lernformate	Selbsteinschätzung im Hinblick auf Umgang mit klassischen und e-Learning Lernformaten	12	1 „gar nicht“ 5 „sehr gut“	vgl. Zielgruppenanalyse	x	-	-	x
Praxistransfer	praktischer Nutzen der einzelnen Lerneinheiten	2	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung	-	-	x	x
Lernergebnisse Lerneinheit	Selbsteinschätzung erworbener fachlicher Kompetenzen in den jeweiligen Lerneinheiten	3	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	in Anlehnung an BEvaKomp	-	-	x	-
Projektfortschritt	Beurteilung des Projektfortschritts/ Gründungsintention	4	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung	x	-	x	x
<b>Psychologische Korrelate</b>								
Selbstreguliertes Lernen	Einschätzung selbstregulierten Lernens in der Selbstlernphase	6	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	in Anlehnung an adapt. LIST	-	-	x	x
Grundbedürfnisse	Befriedigung der drei Grundbedürfnisse (Kompetenz, Autonomie, soziale Eingebundenheit)	6	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung in Anlehnung an etablierte Skalen	-	-	x	x
Differenzierung	wahrgenommener Grad an Differenzierung in Veranstaltungen/Materialien, Bewertung der Heterogenität der Gruppe	2/5	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung	-	x	x	x
Emotionen	Emotionen (freudig, ängstlich, genervt) nach Bearbeitung der Selbstlernmaterialien und Aufgaben	3	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	Eigenentwicklung	-	x	-	-
<b>Sonstiges</b>								
Anmerkungen	Möglichkeit zur freien Äußerung positiver/negativer Aspekte	2	offen	Eigenentwicklung	x	x	x	x

## Lehrende

Inhalt	Kurzbeschreibung	Itemanzahl	Ratingskala	Quelle
Transparenz	Beurteilung der Transparenz im Hinblick auf Ziele, Teilnehmende und Anforderungen	3	1 „gar nicht“ 5 „umfassend“	in Anlehnung an TN-Fragebogen
Gesamteinschätzung der eigenen Lerneinheit	Einschätzung der eigenen Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) (u.a. Praxisbezug, Klärung von Fragen, Lernplattform)	11	1 „trifft nicht zu“ 5 „trifft voll zu“	in Anlehnung an TN-Fragebogen
Umfang/Gruppengröße	Bewertung Umfang, Gruppengröße	2	1 „zu gering“ 2 „genau richtig“ 3 „zu groß“	in Anlehnung an TN-Fragebogen
Zufriedenheit	Zufriedenheit mit Beitrag der TN, Ablauf Selbstlern- & Präsenzphase, Rahmenbedingungen, Organisation & Betreuung und Lernplattform	6	1 „gar nicht zufrieden“ 5 „sehr zufrieden“	Eigenentwicklung
Herausforderung heterogenitätssensible & zielgruppenorientierte Lehre	Schwierigkeiten im Umgang mit Herausforderungen der Zielgruppe, deren Bedarfen und des Studienformats und Anpassung der Lerneinheit an diese	5	1 „sehr schwer“ 5 „sehr leicht“	Eigenentwicklung
Nützlichkeit der Unterstützungsangebote	Nutzen der Unterstützungsangebote bei der Vorbereitung der Lerneinheit	3	1 „gar nicht nützlich“ 5 „sehr nützlich“ 0 „nicht genutzt“	Eigenentwicklung
Anmerkungen	Anmerkungen, Auffälligkeiten, Verbesserungsvorschläge	5	offen	in Anlehnung an TN-Fragebogen

## Quellen

- BEvaKomp:* Braun, E., Gusy, B., Leidner, B., & Hannover, B. (2008). Das Berliner Evaluationsinstrument für selbsteingeschätzte, studentische Kompetenzen (BEvaKomp). *Diagnostica*, 54(1), 30–43.
- Bezert\_Päd:* Völkel, P., & Weyer, E. (2014). Zertifikatskurse mit Fragebogen evaluieren. Am Beispiel eines Fortbildungsmoduls für pädagogische Fachkräfte an der evangelischen Hochschule Berlin. Letzter Zugriff am 28.02.2017. Verfügbar unter <http://www.eh-berlin.de/forschung/bezert/publikationen.html>
- adapt. LIST:* Boerner, S., Seeber, G., Keller, H., & Beinborn, P. (2005). Lernstrategien und Lernerfolg im Studium. Zur Validierung des LIST bei berufstätigen Studierenden. *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie*, 37(1), 17–26.
- LQW:* ArtSet Forschung Bildung Beratung GmbH (2016). Lernorientierte Qualität in der Weiterbildung – QB 5 Qualitätswerkzeug Evaluationsmethoden. Letzter Zugriff am 17.02.2017. Verfügbar unter <http://www.qualitaets-portal.de/wp-content/uploads/QB-05-Qualit-tswerkzeug-Evaluationsmethoden-02.pdf>
- Selbstreg.:* Baumert, J., Blum, W., Brunner, M., Dubberke, T., Jordan, A., Klusmann, U., Krauss, S., Kunter, M., Löwen, K., Neubrand, M., & Tsai, Y.-M. (2008). Professionswissen von Lehrkräften, kognitiv aktivierender Mathematikunterricht und die Entwicklung von mathematischer Kompetenz (COACTIV): Dokumentation der Erhebungsinstrumente. *Materialien aus der Bildungsforschung (Nr. 83)*. Berlin: Max-Planck-Institut für Bildungsforschung.
- Neubauer, A. B., & Voss, A. (2016). Validation and Revision of a German Version of the Balanced Measure of Psychological Needs Scale. *Journal of Individual Differences*, 37(1), 56–72.
- Van den Broeck, A., Vansteenkiste, M., De Witte, H., Soenens, B., & Lens, W. (2010). Capturing autonomy, competence, and relatedness at work: Construction and initial validation of the Work-related Basic Need Satisfaction scale. *Journal of Occupational and Organizational Psychology*, 83(4), 981–1002.
- ULe:* Universitätsprojekt Lehrevaluation (ULe) der FSU Jena. (n. a.). Fragebogen für Übungen und Praxisveranstaltungen. Letzter Zugriff am 28.02.2017. Verfügbar unter <https://www.ule.uni-jena.de/docs/Fragebogen-63.pdf>
- Zielgruppenanalyse:* Zukunftsmarkt 65plus (2015). ZM65plus – Zielgruppenanalyse: Vergleich der Studierenden und Nicht-Studierenden. Letzter Zugriff am 28.02.2017. Verfügbar unter [http://www.ieppsy.uni-jena.de/ieppsymedia/Zukunftsmarkt+65plus/ZM65plus+\\_Zielgruppenanalyse-p-420.pdf](http://www.ieppsy.uni-jena.de/ieppsymedia/Zukunftsmarkt+65plus/ZM65plus+_Zielgruppenanalyse-p-420.pdf)

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

wir sind bestrebt, unser Angebot weiterzuentwickeln und an die Bedürfnisse der Teilnehmenden anzupassen. Hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung. Im Folgenden finden Sie einige Fragen zu Ihren Erwartungen an das Studium und zu Ihren Vorerfahrungen. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig und trägt dazu bei, unser Zertifikatsstudium zukünftig zu verbessern.

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen folgende Hinweise:

- Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden selbstverständlich **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet.
- Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**).
- Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, stattdessen jedes Mal einen Personen-Code anzugeben. Es wäre schön, wenn Sie diesen Code zu Ihren Unterlagen legen, damit Sie ihn für die weiteren Befragungen parat haben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**  
Ihr Team vom ZM65plus



Im Folgenden sind wir an Ihren Erwartungen an das Studium interessiert.

**1. Personen verbinden unterschiedliche Ziele mit der Teilnahme an einer Weiterbildung. Wie wichtig waren Ihnen folgende Ziele bei der Entscheidung für die Teilnahme am Zertifikatsstudium ZM65plus?**

	gar nicht wichtig				sehr wichtig
meine beruflichen Chancen zu verbessern	<input type="checkbox"/>				
einen (neuen) Arbeitsplatz oder Job zu finden	<input type="checkbox"/>				
eine höhere Position im Beruf zu erreichen	<input type="checkbox"/>				
mich selbstständig zu machen	<input type="checkbox"/>				
mich für den Wiedereinstieg in den Beruf zu qualifizieren	<input type="checkbox"/>				
ein höheres Gehalt zu bekommen	<input type="checkbox"/>				
neue berufliche Aufgaben zu übernehmen	<input type="checkbox"/>				
mich beruflich neu zu orientieren	<input type="checkbox"/>				
mein Fachwissen zu erweitern und zu vertiefen	<input type="checkbox"/>				
ein konkretes berufliches Projekt vorzubereiten	<input type="checkbox"/>				
mich persönlich weiterzubilden	<input type="checkbox"/>				
ein weiteres Ziel, und zwar:					

**2. Man kann unterschiedliche Erwartungen an ein weiterbildendes Studium haben. Wie wichtig sind Ihnen folgende Aspekte bei der Teilnahme am Zertifikatsstudium ZM65plus?**

	gar nicht wichtig				sehr wichtig
Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden	<input type="checkbox"/>				
Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Forschungsbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Berücksichtigung meiner Vorerfahrungen	<input type="checkbox"/>				
Spielräume, das eigene Lernen zu planen und zu gestalten	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen	<input type="checkbox"/>				
Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen	<input type="checkbox"/>				
Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten für eigene Forschungstätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Praktikum/berufspraktische Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Betreuung während des (Selbst-)Studiums	<input type="checkbox"/>				
Feedback zu erbrachten Leistungen	<input type="checkbox"/>				
entspannte Atmosphäre	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeit zur Rücksprache mit Dozentinnen und Dozenten	<input type="checkbox"/>				
weitere Erwartungen, und zwar:					

### 3. Wie würden Sie Ihr eigenes Wissen bezüglich der geplanten Themen des Studiums einschätzen?

	Alltagswissen		Grundlagenwissen		Expertenwissen
Grundlagen: Medizinisch-klinische Aspekte des Alterns	<input type="checkbox"/>				
Grundlagen: Psychologische Aspekte des Alterns	<input type="checkbox"/>				
Grundlagen: Soziologische Aspekte des Alterns	<input type="checkbox"/>				
Grundlagen: Projektmanagement	<input type="checkbox"/>				
Grundlagen: Unternehmerische Kompetenz	<input type="checkbox"/>				
Anwendungsfeld: Lernen Erwachsener	<input type="checkbox"/>				
Anwendungsfeld: Bewegung & Training	<input type="checkbox"/>				
Anwendungsfeld: Altersbilder & Altersstereotype	<input type="checkbox"/>				
Anwendungsfeld: Wohnen und Quartier	<input type="checkbox"/>				

### 4. Wie würden Sie folgende Aussagen beurteilen? Wie sehr fühlen Sie sich in der Lage...?

Ich fühle mich in der Lage...	trifft nicht zu		trifft voll zu		
...ein wissenschaftlich begründetes Konzept für ein Angebot für die Generation 65plus zu entwickeln.	<input type="checkbox"/>				
... selbstständig Informationen zu sammeln, zu bewerten und anzuwenden.	<input type="checkbox"/>				
...entwickelte Ideen in ein tragfähiges unternehmerisches Konzept zu überführen.	<input type="checkbox"/>				
...notwendige Handlungsschritte zur Realisierung der Angebotsidee zu planen und umzusetzen.	<input type="checkbox"/>				
... zielgruppenspezifische Bedürfnisse und Ressourcen bei der Planung und Umsetzung eines Angebots zu berücksichtigen.	<input type="checkbox"/>				
...das eigene Angebot und die zugehörigen Ideen überzeugend darzulegen und zu präsentieren.	<input type="checkbox"/>				

### 5. Im Rahmen von beruflichen Weiterbildungen können unterschiedliche Studienformate zum Einsatz kommen. Inwieweit denken Sie, dass Sie mit den folgenden Formaten gut lernen können?

	gar nicht		sehr gut		
Vorlesungen und Seminare	<input type="checkbox"/>				
Selbstständiges Lernen mit Studienbriefen/Lehrbriefen	<input type="checkbox"/>				
Computergestützte Selbstlernprogramme	<input type="checkbox"/>				
Projektarbeit (allein oder in Gruppen) mit hoher Eigenverantwortung	<input type="checkbox"/>				
Übungen zur Lösung praktischer Probleme	<input type="checkbox"/>				
Zusammenarbeit mit anderen Studierenden an einer gemeinsamen Aufgabe während der Präsenzphasen	<input type="checkbox"/>				
Zusammenarbeit mit anderen Studierenden an einer gemeinsamen Aufgabe online (z.B. über eine Lernplattform)	<input type="checkbox"/>				
Portfolio/Lerntagebuch	<input type="checkbox"/>				
internetbasierte Lernplattform	<input type="checkbox"/>				
virtuelle Seminare und Tutorien	<input type="checkbox"/>				
Vorlesungen als Pod-/Vodcast (d.h. als Audio- oder Videodatei)	<input type="checkbox"/>				
Onlinebasierte Austausch- und Lernformate wie Video-/Gruppenkonferenzen, Chats, Blogs und Wikis	<input type="checkbox"/>				

**6. Ein wesentlicher Bestandteil des Studiums besteht in der (Weiter-)Entwicklung einer eigenen Projekt-/Geschäftsidee für ein Angebot für die Generation 65plus. Wie weit ist Ihre Idee für ein solches Angebot bereits fortgeschritten?**

Ich habe bereits eine konkrete Vorstellung davon, ...	trifft nicht zu			trifft voll zu	
... <b>welches</b> Angebot ich anbieten möchte.	<input type="checkbox"/>				
... <b>was</b> die Inhalte des Angebots sein werden.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wie</b> ich das Angebot in die Praxis umsetzen kann.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wann</b> ich mein Angebot in die Praxis umsetzen werde.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---

---

---

---

---

---

---

---

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

im Folgenden finden Sie den zweiten Teil unserer Befragung. Dieser umfasst unter anderem Fragen zu Ihrer Person und Ihren beruflichen Hintergründen sowie zu Ihrer Zufriedenheit mit der heutigen Veranstaltung. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig und trägt dazu bei, unser Weiterbildungsangebot zukünftig zu verbessern. Bitte nehmen Sie sich daher etwas Zeit, um die Fragen zu beantworten.

Bitte beachten Sie wieder folgende Hinweise:

- Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden selbstverständlich **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet.
- Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**).
- Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, stattdessen jedes Mal einen Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!  
Ihr Team vom ZM65plus



Zu Beginn möchten wir Sie bitten, einige Fragen zu Ihrer Person zu beantworten.

#### 1. Wie alt sind Sie?

\_\_\_\_\_ Jahre

#### 2. Wie viele betreuungspflichtige Kinder leben in Ihrem Haushalt?

\_\_\_\_\_ Kind(er)

keine betreuungspflichtigen Kinder im Haushalt

#### 3. Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Volks-/Hauptschulabschluss/POS 8. Klasse

Fachhochschulreife/Abschluss einer Fachoberschule

Realschulabschluss/POS 10. Klasse

einen anderen Abschluss, und zwar:

allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife/Abitur (Gymnasium bzw. EOS)

\_\_\_\_\_

**4. Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Sie?**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> beruflich-betriebliche Berufsausbildung (Lehre)  | <input type="checkbox"/> Fachhochschulabschluss/Hochschulabschluss               |
| <input type="checkbox"/> beruflich-schulische Ausbildung (Berufsfach-, Handelsschule)                             | <input type="checkbox"/> noch in Ausbildung/Studium                              |
| <input type="checkbox"/> Abschluss an einer Fachschule, Meisterschule, Technikerschule, Berufs- oder Fachakademie | <input type="checkbox"/> einen anderen beruflichen Abschluss, und zwar:<br>_____ |

**5. Wie ist Ihre derzeitige Erwerbssituation? Sind Sie...?**

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Student/Studentin   | <input type="checkbox"/> zur Zeit arbeitslos         |
| <input type="checkbox"/> vollzeiterwerbstätig (mit mind. 35 Stunden pro Woche)       | <input type="checkbox"/> erwerbsunfähig              |
| <input type="checkbox"/> teilzeiterwerbstätig (mit weniger als 35 Stunden pro Woche) | <input type="checkbox"/> anderes, und zwar:<br>_____ |
| <input type="checkbox"/> selbstständig   |  |

**6. Falls Sie erwerbstätig sind, werden Sie von Ihrem Arbeitgeber bei der Teilnahme am Studium unterstützt? (Mehrfachantworten möglich)**

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> unbezahlte Freistellung/zeitliche Flexibilisierung                       | <input type="checkbox"/> finanzielle Unterstützung (z.B. Reisekosten)     |
| <input type="checkbox"/> bezahlte Freistellung – Präsenzphase werden anerkannt                    | <input type="checkbox"/> Unterstützung des geplanten Projektvorhabens     |
| <input type="checkbox"/> bezahlte Freistellung – Präsenzphasen und Selbststudium werden anerkannt | <input type="checkbox"/> andere Art der Unterstützung, und zwar:<br>_____ |

**7. Haben Sie bereits eine oder mehrere berufliche Weiterbildung(en)/ein weiterbildendes Studium besucht? Falls ja, um welche Art(en) von Weiterbildung(en) handelte es sich? (Mehrfachantworten möglich)**

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> bisher keine berufliche Weiterbildung besucht | <input type="checkbox"/> berufsbegleitendes Studium an einer Hochschule |
| <input type="checkbox"/> innerbetriebliche Weiterbildung               | <input type="checkbox"/> eine andere Weiterbildung, und zwar:<br>_____  |
| <input type="checkbox"/> berufliche Weiterbildung                      |   |

**8. Welchen Beruf üben Sie derzeit aus und seit wann? Bitte notieren Sie die genaue Berufsbezeichnung und die Anzahl der Jahre, die Sie in diesem Beruf arbeiten.**

*Falls Sie derzeit nicht beruflich tätig sind, beziehen Sie Ihre Angabe bitte auf Ihre letzte Tätigkeit. Falls Sie derzeit in Ausbildung sind, beziehen Sie Ihre Angabe bitte auf Ihr Studium/Ihre Ausbildung (d.h. Studien-/Ausbildungsrichtung).*

Berufsbezeichnung: \_\_\_\_\_

Anzahl der Jahre: \_\_\_\_\_

**Im Folgenden sind wir an Ihrer Meinung zu der heutigen Einführungsveranstaltung interessiert.**

**9. Bitte treffen Sie zunächst einige zusammenfassende Einschätzungen.**

Wie gut fühlen Sie sich ...	gar nicht					umfassend				
... über die <b>Ziele</b> des Studiums informiert.	<input type="checkbox"/>									
... über den <b>Ablauf</b> des Studiums informiert.	<input type="checkbox"/>									
... über die <b>Anforderungen</b> des Studiums informiert.	<input type="checkbox"/>									
... im <b>Vorfeld</b> des Studiums betreut.	<input type="checkbox"/>									

**10. Gibt es Aspekte und Informationen, die Sie sich im Vorfeld des Studiums und/oder während der Einführungsveranstaltung noch gewünscht hätten?**

Ja, und zwar \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**11. Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit folgenden Punkten?**

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit...	gar nicht zufrieden		sehr zufrieden	
... den räumlichen Gegebenheiten (Größe, Lage, Ausstattung...)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... dem zeitlichen Rahmen (Termin, Uhrzeit...) der Veranstaltung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Organisation der Veranstaltung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Inhalten der Veranstaltung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... der Qualität der Veranstaltung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**12. Wie würden Sie folgende Punkte beurteilen? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu groß?**

	zu gering		genau richtig	zu groß	
Die Gruppengröße war für diese Veranstaltung...	<input type="checkbox"/>				
Der zeitliche Umfang war für diese Veranstaltung...	<input type="checkbox"/>				
Das fachliche Niveau der Veranstaltung war...	<input type="checkbox"/>				

**13. Wie beurteilen Sie die einzelnen Themen und Aspekte der Veranstaltung?**

	trifft nicht zu		trifft voll zu	
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll auf die einzelnen Programmpunkte aufgeteilt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Vortrag „Zukunftsmarkt 65plus – Aufgaben- und Handlungsfelder“ war interessant.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Kennlernrunde war nützlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Kennlernrunde hat mir Spaß gemacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Einführung in die Lernplattform <i>Glocal Campus</i> war sinnvoll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Übungen und Gruppenarbeiten waren in angemessener Zahl vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Insgesamt hat mich die Veranstaltung gut auf das Selbststudium vorbereitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das ausgehändigte Begleitmaterial war hilfreich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Veranstaltung hat zu meinem Interesse am Thema beigetragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es wurde eine motivierende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Allgemeinen freue ich mich auf die nächsten Veranstaltungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Im Folgenden haben Sie die Möglichkeit für weitere Anmerkungen. Was hat Ihnen an der Einführungsveranstaltung besonders gut gefallen? Was hat Ihnen weniger gut gefallen?**

---

---

---

---

---

---

---

**Welche Anregungen oder Verbesserungsvorschläge haben Sie für die Zukunft?**

---

---

---

---

---

---

---

---

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium und/oder der Einführungsveranstaltung mitteilen.**

---

---

---

---

---

---

---

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Bitte nehmen Sie sich daher etwas Zeit, um die folgenden Fragen zu beantworten.

Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
 Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus**

Im Folgenden sind wir an Ihren Erfahrungen der Selbstlernphase interessiert.

#### 1. Wie ging es Ihnen in der Selbstlernphase? Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>inhaltlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>zeitlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Die Lernplattform hat mich in die Lage versetzt, mich intensiv mit den Inhalten der Lehrveranstaltungen auseinanderzusetzen.	<input type="checkbox"/>				
Ich hatte <u>keine</u> Schwierigkeiten im Umgang mit der Lernplattform.	<input type="checkbox"/>				
Bei der Bearbeitung der Aufgaben fühlte ich mich gut betreut.	<input type="checkbox"/>				
Die Struktur der Lernplattform war übersichtlich, sodass ich alle Materialien und Aufgaben leicht gefunden habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe vertieft über die Inhalte nachgedacht.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe mit anderen (Kollegen, Familie, Kommilitonen) über die Inhalte der Selbstlernphase gesprochen.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Inhalte für meine Arbeit genutzt.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Bearbeitung der Studienmaterialien gut mit meinen beruflichen und familiären Verpflichtungen in Einklang bringen.	<input type="checkbox"/>				

## 2. Und wie würden Sie Ihr eigenes Lernverhalten einschätzen?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich formuliere Lernziele, an denen ich mein Lernen ausrichte.	<input type="checkbox"/>				
Ich halte nach einzelnen Abschnitten oder Aufgaben inne, um zu überprüfen, was ich gelernt habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich plane mein Vorgehen beim Lernen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass ich etwas nicht verstanden habe, arbeite ich diesen Teil noch einmal nach.	<input type="checkbox"/>				
Ich nutze die Übungen, Fragen und Tests, um mich selbst zu überprüfen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass mein Vorgehen beim Lernen nicht erfolgreich ist, verändere ich es.	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Medizinisch-klinische Grundlagen.

### 3. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema *Medizinisch-klinische Grundlagen*? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (4 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 4. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema *Medizinisch-klinische Grundlagen* zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**5. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung zum Thema *Medizinisch-klinische Grundlagen* zu?**

Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...	trifft nicht zu			trifft voll zu	
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.					
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...					
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Kommunikation.**

**6. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema *Kommunikation*? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (3 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**7. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema *Kommunikation* zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...	trifft nicht zu			trifft voll zu		
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>					
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>					
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden		
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>					
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>					
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>					

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Bitte nehmen Sie sich daher etwas Zeit, um die folgenden Fragen zu beantworten.

Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus **H**alle (1. Stelle) stammende **Anja Krüger** (2. und 3. Stelle), geb. am **26.03.1995** (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
 Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus**

**Im Folgenden sind wir an Ihrer Gesamteinschätzung des Studiums interessiert.**

#### 1. Wie wurden Ihrer Meinung nach folgende Aspekte bisher während des Studiums umgesetzt?

	gar nicht			umfassend	
Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden	<input type="checkbox"/>				
Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Forschungsbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Berücksichtigung meiner Vorerfahrungen	<input type="checkbox"/>				
Spielräume, das eigene Lernen zu planen und zu gestalten	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen	<input type="checkbox"/>				
Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen	<input type="checkbox"/>				
Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten für eigene Forschungstätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Praktikum/berufspraktische Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Betreuung während des (Selbst-)Studiums	<input type="checkbox"/>				
Feedback zu erbrachten Leistungen	<input type="checkbox"/>				
entspannte Atmosphäre	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeit zur Rücksprache mit Dozentinnen und Dozenten	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Ideenworkshop.

**2. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung Ideenworkshop? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Veranstaltung (4 Stunden) war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Veranstaltung war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung Ideenworkshop zu?**

	trifft nicht zu		trifft voll zu		
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...					
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
...mit den Inhalten und der Qualität des Workshops.	<input type="checkbox"/>				
...mit dem Ergebnis des Workshops.	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Projektmanagement.

**4. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Projektmanagement? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (4 Stunden) war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**5. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Projektmanagement zu?**

	trifft nicht zu		trifft voll zu		
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**6. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema *Projektmanagement* zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase)...					
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**7. Und wenn Sie das gesamte Präsenzwochenende betrachten mit allen Veranstaltungen, wie zufrieden sind Sie insgesamt mit folgenden Punkten?**

	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit ...					
... den räumlichen Gegebenheiten (Größe, Lage, Ausstattung...)?	<input type="checkbox"/>				
... dem zeitlichen Rahmen (Termin, Uhrzeit...) des Präsenzwochenendes?	<input type="checkbox"/>				
... der Organisation vor und während der Veranstaltung (z.B. Ankündigungen, Services wie Essenbestellung, Kaffee, Internet)?	<input type="checkbox"/>				

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Im Allgemeinen freue ich mich auf die nächsten Veranstaltungen.	<input type="checkbox"/>				

**8. Ein wesentlicher Bestandteil des Studiums besteht in der (Weiter-)Entwicklung einer eigenen Projekt-/Geschäftsidee für ein Angebot für die Generation 65plus. Wie weit ist Ihre Idee für ein solches Angebot bereits fortgeschritten?**

Ich habe bereits eine konkrete Vorstellung davon, ...	trifft nicht zu			trifft voll zu	
... <b>welches</b> Angebot ich anbieten möchte.	<input type="checkbox"/>				
... <b>was</b> die Inhalte des Angebots sein werden.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wie</b> ich das Angebot in die Praxis umsetzen kann.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wann</b> ich mein Angebot in die Praxis umsetzen werde.	<input type="checkbox"/>				

**9. Zum Abschluss noch ein paar Fragen zum Studium allgemein. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr bisheriges Zertifikatsstudium ZM65plus zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich fühle mich den Anforderungen gewachsen.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich in der Gruppe meiner Mitstudierenden wohl.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin zufrieden damit, wie ich die Aufgaben bewältige.	<input type="checkbox"/>				
Ich mache im Studium, was mich wirklich interessiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich von meinen Mitstudierenden akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Möglichkeit, mein Lernen selbst zu gestalten.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Bitte nehmen Sie sich daher etwas Zeit, um die folgenden Fragen zu beantworten.

Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus

Im Folgenden sind wir an Ihren Erfahrungen der Selbstlernphase interessiert.

#### 1. Wie ging es Ihnen in der Selbstlernphase? Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>inhaltlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>zeitlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Die Lernplattform hat mich in die Lage versetzt, mich intensiv mit den Inhalten der Lehrveranstaltungen auseinanderzusetzen.	<input type="checkbox"/>				
Ich hatte <u>keine</u> Schwierigkeiten im Umgang mit der Lernplattform.	<input type="checkbox"/>				
Bei der Bearbeitung der Aufgaben fühlte ich mich gut betreut.	<input type="checkbox"/>				
Die Struktur der Lernplattform war übersichtlich, sodass ich alle Materialien und Aufgaben leicht gefunden habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe vertieft über die Inhalte nachgedacht.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe mit anderen (Kollegen, Familie, Kommilitonen) über die Inhalte der Selbstlernphase gesprochen.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Inhalte für meine Arbeit genutzt.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Bearbeitung der Studienmaterialien gut mit meinen beruflichen und familiären Verpflichtungen in Einklang bringen.	<input type="checkbox"/>				

## 2. Wie würden Sie Ihr eigenes Lernverhalten einschätzen?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich formuliere Lernziele, an denen ich mein Lernen ausrichte.	<input type="checkbox"/>				
Ich halte nach einzelnen Abschnitten oder Aufgaben inne, um zu überprüfen, was ich gelernt habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich plane mein Vorgehen beim Lernen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass ich etwas nicht verstanden habe, arbeite ich diesen Teil noch einmal nach.	<input type="checkbox"/>				
Ich nutze die Übungen, Fragen und Tests, um mich selbst zu überprüfen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass mein Vorgehen beim Lernen nicht erfolgreich ist, verändere ich es.	<input type="checkbox"/>				

## 3. Wie umfassend haben Sie ...

	gar nicht		zur Hälfte		vollständig
... die grundlegenden Inhalte der einzelnen Themen (d.h. Studienbriefe bzw. Selbstlernprogramm etc.) bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				
... die Aufgaben und Arbeitsaufträge des Selbststudiums bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Psychologische Grundlagen.

## 4. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Psychologische Grundlagen? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?

	zu gering		genau richtig	zu hoch	
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (3 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>				
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>				

## 5. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Psychologische Grundlagen zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**6. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung zum Thema Psychologische Grundlagen zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...					
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.					
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Lernen im Alter.**

**7. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Lernen im Alter? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (3 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**8. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Lernen im Alter zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**9. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung zum Thema Lernen im Alter zu?**

Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				

Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				

Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---



---



---



---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus **Halle** (1. Stelle) stammende **Anja Krüger** (2. und 3. Stelle), geb. am **26.03.1995** (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus**

Im Folgenden sind wir an Ihrer Gesamteinschätzung des Studiums interessiert.

### 1. Wie wurden Ihrer Meinung nach folgende Aspekte bisher während des Studiums umgesetzt?

	gar nicht			umfassend	
Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden	<input type="checkbox"/>				
Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Forschungsbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Berücksichtigung meiner Vorerfahrungen	<input type="checkbox"/>				
Spielräume, das eigene Lernen zu planen und zu gestalten	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen	<input type="checkbox"/>				
Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen	<input type="checkbox"/>				
Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten für eigene Forschungstätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Praktikum/berufspraktische Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Betreuung während des (Selbst-)Studiums	<input type="checkbox"/>				
Feedback zu erbrachten Leistungen	<input type="checkbox"/>				
entspannte Atmosphäre	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeit zur Rücksprache mit Dozentinnen und Dozenten	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Unternehmerische Kompetenz.

**2. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Unternehmerische Kompetenz? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (4 Stunden) war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Unternehmerische Kompetenz zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**4. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema Unternehmerische Kompetenz zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase)...					
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen...	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... mit dem Beitrag des Dozenten.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Wohnen im Alter.**

**5. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung Wohnen im Alter? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Veranstaltung (2.5 Stunden) war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Veranstaltung war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**6. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung Wohnen im Alter zu?**

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...

... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...

	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Veranstaltung.	<input type="checkbox"/>				

**7. Und wenn Sie das gesamte Präsenzwochenende betrachten mit allen Veranstaltungen, wie zufrieden sind Sie insgesamt mit folgenden Punkten?**

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit ...	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... den räumlichen Gegebenheiten (Größe, Lage, Ausstattung...)?	<input type="checkbox"/>				
... dem zeitlichen Rahmen (Termin, Uhrzeit...) des Präsenzwochenendes?	<input type="checkbox"/>				
... der Organisation vor und während der Veranstaltung (z.B. Ankündigungen, Services wie Essenbestellung, Kaffee, Internet)?	<input type="checkbox"/>				

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Im Allgemeinen freue ich mich auf die nächsten Veranstaltungen.	<input type="checkbox"/>				

**8. Ein wesentlicher Bestandteil des Studiums besteht in der (Weiter-)Entwicklung einer eigenen Projekt-/Geschäftsidee eines Angebots für die Generation 65plus. Wie würden Sie die Prozessbegleitung (d.h. die Weiterführung des Ideenworkshops am Freitag und die Portfolioarbeit am Sonnabend) beurteilen?**

Durch die Fortführung des Ideenworkshops und die Portfolioarbeit ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... konnte ich mich mit anderen über die Projekte austauschen.	<input type="checkbox"/>				
... konnte ich wichtige Fragen zu meinem Projekt klären.	<input type="checkbox"/>				
... konnte ich Fortschritte hinsichtlich meiner Projektidee erzielen.	<input type="checkbox"/>				

**9. Und wie weit ist Ihre Idee bereits fortgeschritten?**

Ich habe bereits eine konkrete Vorstellung davon, ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... <b>welches</b> Angebot ich anbieten möchte.	<input type="checkbox"/>				
... <b>was</b> die Inhalte des Angebots sein werden.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wie</b> ich das Angebot in die Praxis umsetzen kann.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wann</b> ich mein Angebot in die Praxis umsetzen werde.	<input type="checkbox"/>				

**10. Zum Abschluss noch ein paar Fragen zum Studium allgemein. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr bisheriges Zertifikatsstudium ZM65plus zu?**

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Ich fühle mich den Anforderungen gewachsen.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich in der Gruppe meiner Mitstudierenden wohl.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin zufrieden damit, wie ich die Aufgaben bewältige.	<input type="checkbox"/>				
Ich mache im Studium, was mich wirklich interessiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich von meinen Mitstudierenden akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Möglichkeit, mein Lernen selbst zu gestalten.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus**

Im Folgenden sind wir an Ihren Erfahrungen der Selbstlernphase interessiert.

#### 1. Wie ging es Ihnen in der Selbstlernphase? Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>inhaltlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>zeitlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Die Lernplattform hat mich in die Lage versetzt, mich intensiv mit den Inhalten der Lehrveranstaltungen auseinanderzusetzen.	<input type="checkbox"/>				
Ich hatte <u>keine</u> Schwierigkeiten im Umgang mit der Lernplattform.	<input type="checkbox"/>				
Bei der Bearbeitung der Aufgaben fühlte ich mich gut betreut.	<input type="checkbox"/>				
Die Struktur der Lernplattform war übersichtlich, sodass ich alle Materialien und Aufgaben leicht gefunden habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe vertieft über die Inhalte nachgedacht.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe mit anderen (Kollegen, Familie, Kommilitonen) über die Inhalte der Selbstlernphase gesprochen.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Inhalte für meine Arbeit genutzt.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Bearbeitung der Studienmaterialien gut mit meinen beruflichen und familiären Verpflichtungen in Einklang bringen.	<input type="checkbox"/>				

## 2. Wie würden Sie Ihr eigenes Lernverhalten einschätzen?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich formuliere Lernziele, an denen ich mein Lernen ausrichte.	<input type="checkbox"/>				
Ich halte nach einzelnen Abschnitten oder Aufgaben inne, um zu überprüfen, was ich gelernt habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich plane mein Vorgehen beim Lernen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass ich etwas nicht verstanden habe, arbeite ich diesen Teil noch einmal nach.	<input type="checkbox"/>				
Ich nutze die Übungen, Fragen und Tests, um mich selbst zu überprüfen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass mein Vorgehen beim Lernen nicht erfolgreich ist, verändere ich es.	<input type="checkbox"/>				

## 3. Wie umfassend haben Sie ...

	gar nicht		zur Hälfte		vollständig
... die grundlegenden Inhalte der einzelnen Themen (d.h. Studienbriefe etc.) bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				
... die Aufgaben und Arbeitsaufträge des Selbststudiums bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Soziologische Grundlagen.

## 4. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Soziologische Grundlagen? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (4 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 5. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Soziologische Grundlagen zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**6. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema *Soziologische Grundlagen* zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...					
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
... mit dem Beitrag des Dozenten.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Altersbilder.**

**7. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema *Altersbilder*? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (3 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**8. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema *Altersbilder* zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**9. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema *Altersbilder* zu?**

Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				

Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				

Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---



---



---

--	--	--	--	--

Bitte geben Sie hier erneut Ihren Personen-Code an, um eine eindeutige Zuordnung der beiden Fragebögen zueinander zu gewährleisten.

Im Folgenden sind wir an Ihrer Gesamteinschätzung des Studiums interessiert.

**1. Wie wurden Ihrer Meinung nach folgende Aspekte bisher während des Studiums umgesetzt?**

	gar nicht			umfassend	
Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden	<input type="checkbox"/>				
Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Forschungsbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Berücksichtigung meiner Vorerfahrungen	<input type="checkbox"/>				
Spielräume, das eigene Lernen zu planen und zu gestalten	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen	<input type="checkbox"/>				
Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen	<input type="checkbox"/>				
Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten für eigene Forschungstätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Praktikum/berufspraktische Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Betreuung während des (Selbst-)Studiums	<input type="checkbox"/>				
Feedback zu erbrachten Leistungen	<input type="checkbox"/>				
entspannte Atmosphäre	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeit zur Rücksprache mit Dozentinnen und Dozenten	<input type="checkbox"/>				

**2. Und wenn Sie das gesamte Präsenzwochenende betrachten mit allen Veranstaltungen, wie zufrieden sind Sie insgesamt mit folgenden Punkten?**

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit ...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
... den räumlichen Gegebenheiten (Größe, Lage, Ausstattung...)?	<input type="checkbox"/>				
... dem zeitlichen Rahmen (Termin, Uhrzeit...) des Präsenzwochenendes?	<input type="checkbox"/>				
... der Organisation vor und während der Veranstaltung (z.B. Ankündigungen, Services wie Essenbestellung, Kaffee, Internet)?	<input type="checkbox"/>				
	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Im Allgemeinen freue ich mich auf die nächsten Veranstaltungen.	<input type="checkbox"/>				

**3. Ein wesentlicher Bestandteil des Studiums besteht in der (Weiter-)Entwicklung einer eigenen Projekt-/Geschäfts-idee eines Angebots für die Generation 65plus. Wir würden Sie die Prozessbegleitung (d.h. die Projekt-/Portfolioarbeit) beurteilen?**

Durch die Projekt-/Portfolioarbeit ...	trifft nicht zu			trifft voll zu	
... konnte ich mich mit anderen über die Projekte austauschen.	<input type="checkbox"/>				
... konnte ich wichtige Fragen zu meinem Projekt klären.	<input type="checkbox"/>				
... konnte ich Fortschritte hinsichtlich meiner Projektidee erzielen.	<input type="checkbox"/>				

#### 4. Und wie weit ist Ihre Idee bereits fortgeschritten?

Ich habe bereits eine konkrete Vorstellung davon, ...	trifft nicht zu			trifft voll zu	
... <b>welches</b> Angebot ich anbieten möchte.	<input type="checkbox"/>				
... <b>was</b> die Inhalte des Angebots sein werden.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wie</b> ich das Angebot in die Praxis umsetzen kann.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wann</b> ich mein Angebot in die Praxis umsetzen werde.	<input type="checkbox"/>				

#### 5. Zum Abschluss noch ein paar Fragen zum Studium allgemein. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr bisheriges Zertifikatsstudium ZM65plus zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich fühle mich den Anforderungen gewachsen.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich in der Gruppe meiner Mitstudierenden wohl.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin zufrieden damit, wie ich die Aufgaben bewältige.	<input type="checkbox"/>				
Ich mache im Studium, was mich wirklich interessiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich von meinen Mitstudierenden akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Möglichkeit, mein Lernen selbst zu gestalten.	<input type="checkbox"/>				

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus

Im Folgenden finden Sie Fragen zu den Wahlpflichtfächern *Gründungsmanagement* und *Projektmanagement*. Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu dem Wahlpflichtfach, an dem Sie tatsächlich teilgenommen bzw. zu dem Sie die Materialien und Aufgaben bearbeitet haben.

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit WP Gründungsmanagement.

#### 1. Wie umfassend haben Sie ...

	gar nicht		zur Hälfte		vollständig
... den Studienbrief bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				
... die Fragen zur Selbstüberprüfung bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				

#### 2. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema WP Gründungsmanagement? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (2.5 Stunden) war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 3. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema *WP Gründungsmanagement* zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Der Dozent ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

### 4. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema *WP Gründungsmanagement* zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase)...					
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen...					
... mit dem Beitrag des Dozenten.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit WP Projektmanagement.

**5. Wie umfassend haben Sie ...**

	gar nicht		zur Hälfte		vollständig
... die Lernmaterialien bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				
... die Aufgaben bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				

**6. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema WP Projektmanagement? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (2.5 Stunden) war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**7. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema WP Gründungsmanagement zu?**

	trifft nicht zu		trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**8. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema WP Projektmanagement zu?**

	trifft nicht zu		trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase)...				
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

	trifft nicht zu			trifft voll zu		
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen...						
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>					
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>					
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>					
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>					
	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden		
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen...						
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>					
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>					
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>					
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>					

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---



---



---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
 Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus**

Im Folgenden sind wir an Ihren Erfahrungen der Selbstlernphase interessiert.

#### 1. Wie ging es Ihnen in der Selbstlernphase? Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>inhaltlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin mit der Bearbeitung der Inhalte und Aufgaben <u>zeitlich</u> gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Die Lernplattform hat mich in die Lage versetzt, mich intensiv mit den Inhalten der Lehrveranstaltungen auseinanderzusetzen.	<input type="checkbox"/>				
Ich hatte <u>keine</u> Schwierigkeiten im Umgang mit der Lernplattform.	<input type="checkbox"/>				
Bei der Bearbeitung der Aufgaben fühlte ich mich gut betreut.	<input type="checkbox"/>				
Die Struktur der Lernplattform war übersichtlich, sodass ich alle Materialien und Aufgaben leicht gefunden habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe vertieft über die Inhalte nachgedacht.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe mit anderen (Kollegen, Familie, Kommilitonen) über die Inhalte der Selbstlernphase gesprochen.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Inhalte für meine Arbeit genutzt.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Bearbeitung der Studienmaterialien gut mit meinen beruflichen und familiären Verpflichtungen in Einklang bringen.	<input type="checkbox"/>				

## 2. Wie würden Sie Ihr eigenes Lernverhalten einschätzen?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich formuliere Lernziele, an denen ich mein Lernen ausrichte.	<input type="checkbox"/>				
Ich halte nach einzelnen Abschnitten oder Aufgaben inne, um zu überprüfen, was ich gelernt habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich plane mein Vorgehen beim Lernen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass ich etwas nicht verstanden habe, arbeite ich diesen Teil noch einmal nach.	<input type="checkbox"/>				
Ich nutze die Übungen, Fragen und Tests, um mich selbst zu überprüfen.	<input type="checkbox"/>				
Wenn ich merke, dass mein Vorgehen beim Lernen nicht erfolgreich ist, verändere ich es.	<input type="checkbox"/>				

## 3. Wie umfassend haben Sie ...

	gar nicht		zur Hälfte		vollständig
... die grundlegenden Inhalte der einzelnen Themen (d.h. Studienbriefe etc.) bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				
... die Aufgaben und Arbeitsaufträge des Selbststudiums bearbeitet?	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheiten  Projektmanagement /  Gründungsmanagement. Bitte kreuzen Sie an, welche der beiden Lerneinheiten Sie bearbeitet bzw. besucht haben.

## 4. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?

	zu gering		genau richtig	zu hoch	
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (3.5 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>				
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>				

## 5. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin/der Dozent hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin/der Dozent stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin/der Dozent hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin/der Dozent ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**6. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...					
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
... mit dem Beitrag der Dozentin/des Dozenten.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Bewegung & Training.**

**7. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Bewegung & Training? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (4 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**8. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Bewegung & Training zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**9. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema *Bewegung & Training* zu?**

Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				

Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				

Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
---	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---



---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

auch für die Weiterentwicklung der Präsenzphasen ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus **Halle** (1. Stelle) stammende **Anja Krüger** (2. und 3. Stelle), geb. am **26.03.1995** (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

**Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.  
 Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus**

Im Folgenden sind wir an Ihrer Gesamteinschätzung des Studiums interessiert.

### 1. Wie wurden Ihrer Meinung nach folgende Aspekte bisher während des Studiums umgesetzt?

	gar nicht			umfassend	
Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden	<input type="checkbox"/>				
Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Forschungsbezug der Inhalte	<input type="checkbox"/>				
Berücksichtigung meiner Vorerfahrungen	<input type="checkbox"/>				
Spielräume, das eigene Lernen zu planen und zu gestalten	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen	<input type="checkbox"/>				
Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen	<input type="checkbox"/>				
Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeiten für eigene Forschungstätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Praktikum/berufspraktische Tätigkeit	<input type="checkbox"/>				
Betreuung während des (Selbst-)Studiums	<input type="checkbox"/>				
Feedback zu erbrachten Leistungen	<input type="checkbox"/>				
entspannte Atmosphäre	<input type="checkbox"/>				
Möglichkeit zur Rücksprache mit Dozentinnen und Dozenten	<input type="checkbox"/>				

Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Kommunikation II.

**2. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Kommunikation II?  
Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Präsenzveranstaltung (3 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung zum Thema Kommunikation II zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben mich angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin stand bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin hat inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozentin ermutigte die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

**4. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf die gesamte Lerneinheit, d.h. die Selbstlernphase und die Präsenzveranstaltung, zum Thema Kommunikation II zu?**

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Nach der Lerneinheit (Selbstlern- & Präsenzphase) ...					
... kann ich wichtige Begriffe/Sachverhalte zu dem Thema wiedergeben.	<input type="checkbox"/>				
... kann ich einen Überblick über das behandelte Thema geben.	<input type="checkbox"/>				
... sehe ich mich in der Lage, eine typische Fragestellung des behandelten Gegenstandsbereichs zu bearbeiten.	<input type="checkbox"/>				
Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen...					
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... mit dem Beitrag der Dozentin.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Präsenzveranstaltung.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Selbstlernphase.	<input type="checkbox"/>				
... mit den erworbenen Kompetenzen.	<input type="checkbox"/>				

**Die folgenden Fragen beziehen sich auf die Lerneinheit Präsentationstechniken.**

**5. Wie beurteilen Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung Präsentationstechniken? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?**

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang der Veranstaltung (2.5 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau der Veranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**6. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf die Präsenzveranstaltung Präsentationstechniken zu?**

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Die Veranstaltung trug zu meinem Interesse am Thema bei.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Klärung von Fragen, Diskussionen, Übungen ...)	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Übungen und Gruppenarbeiten waren hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozenten haben eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozenten standen bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozenten haben inhaltliche Anregungen und Fragen der Teilnehmenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Dozenten ermutigten die Teilnehmenden, die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen zu reflektieren.	<input type="checkbox"/>				

Das im Rahmen der Lerneinheit erworbene Wissen ...

... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="checkbox"/>				
... ist nützlich für meine geplante Angebotsidee.	<input type="checkbox"/>				

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen ...

	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... mit dem Beitrag der Dozenten.	<input type="checkbox"/>				
... mit den Inhalten und der Qualität der Veranstaltung.	<input type="checkbox"/>				

**7. Und wenn Sie das gesamte Präsenzwochenende betrachten mit allen Veranstaltungen, wie zufrieden sind Sie insgesamt mit folgenden Punkten?**

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit ...	gar nicht zufrieden				sehr zufrieden
... den räumlichen Gegebenheiten (Größe, Lage, Ausstattung...)?	<input type="checkbox"/>				
... dem zeitlichen Rahmen (Termin, Uhrzeit...) des Präsenzwochenendes?	<input type="checkbox"/>				
... der Organisation vor und während der Veranstaltung (z.B. Ankündigungen, Services wie Essenbestellung, Kaffee, Internet)?	<input type="checkbox"/>				

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Im Allgemeinen freue ich mich auf die nächsten Veranstaltungen.	<input type="checkbox"/>				

**8. Ein wesentlicher Bestandteil des Studiums besteht in der (Weiter-)Entwicklung einer eigenen Projekt-/Geschäftsidee eines Angebots für die Generation 65plus. Wie würden Sie die Prozessbegleitung (d.h. die Projekt-/Portfolioarbeit) beurteilen?**

Durch die Projekt-/Portfolioarbeit ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... konnte ich mich mit anderen über die Projekte austauschen.	<input type="checkbox"/>				
... konnte ich wichtige Fragen zu meinem Projekt klären.	<input type="checkbox"/>				
... konnte ich Fortschritte hinsichtlich meiner Projektidee erzielen.	<input type="checkbox"/>				

**9. Und wie weit ist Ihre Idee bereits fortgeschritten?**

Ich habe bereits eine konkrete Vorstellung davon, ...	trifft nicht zu				trifft voll zu
... <b>welches</b> Angebot ich anbieten möchte.	<input type="checkbox"/>				
... <b>was</b> die Inhalte des Angebots sein werden.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wie</b> ich das Angebot in die Praxis umsetzen kann.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wann</b> ich mein Angebot in die Praxis umsetzen werde.	<input type="checkbox"/>				

**10. Zum Abschluss noch ein paar Fragen zum Studium allgemein. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr bisheriges Zertifikatsstudium ZM65plus zu?**

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Ich fühle mich den Anforderungen gewachsen.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich in der Gruppe meiner Mitstudierenden wohl.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin zufrieden damit, wie ich die Aufgaben bewältige.	<input type="checkbox"/>				
Ich mache im Studium, was mich wirklich interessiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich von meinen Mitstudierenden akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Möglichkeit, mein Lernen selbst zu gestalten.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---



---



---



---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

für die Weiterentwicklung der Weiterbildung ist uns Ihre Meinung sehr wichtig. Die Teilnahme ist **freiwillig** und Ihre Angaben werden **nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen** gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch **Ankreuzen des zutreffenden Kästchens** beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte **Stichpunkte** (nach Möglichkeit in **Druckschrift**). Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt **Ihre persönliche Meinung**.

Schreiben Sie bitte keinen Namen auf die Fragebögen. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.

--	--	--	--	--

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 2603.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): **HNÜ63**

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung! Ihr Team vom ZM65plus

Im Folgenden sind wir an Ihren Erfahrungen des Kolloquiums interessiert.

#### 1. Wie beurteilen Sie folgende Punkte? Waren diese zu gering, genau richtig oder zu hoch?

	zu gering	genau richtig	zu hoch
Der Umfang des Kolloquiums (7 Stunden) war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das fachliche Niveau des Kolloquiums war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### 2. Wie sehr treffen folgende Aussagen auf das Kolloquium zu?

	trifft nicht zu				trifft voll zu
Ich bin mit der Vorbereitung des Kolloquiums gut zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/>				
Die Veranstaltungszeit war sinnvoll eingeteilt (z.B. in Bezug auf Präsentationszeit, Klärung von Fragen, Diskussionen, ...).	<input type="checkbox"/>				
Die Teilnehmenden haben inhaltliche Anregungen und Fragen des Präsentierenden aufgegriffen.	<input type="checkbox"/>				
Der ausgehändigte Feedbackbogen war hilfreich.	<input type="checkbox"/>				
Es wurde eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Verantwortlichen standen bei Bedarf für Rückfragen und weitere Hilfestellungen zur Verfügung.	<input type="checkbox"/>				
Das Kolloquium hat mir Spaß gemacht.	<input type="checkbox"/>				
Das Kolloquium war für die Arbeit an meinem Projekt nützlich.	<input type="checkbox"/>				
Fragen und Unklarheiten, die im Hinblick auf die Abschlussarbeit entstanden sind, wurden hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Das Kolloquium hat mich gut auf die Abschlussarbeit vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Im Allgemeinen fühle ich mich gut auf die Abschlussarbeit vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				

### 3. Wie beurteilen Sie folgende Aussagen hinsichtlich des Kolloquiums?

Das Kolloquium war hilfreich um ...	trifft nicht zu			trifft voll zu	
... einen Überblick über alle Projekte zu bekommen.	<input type="checkbox"/>				
... mich mit anderen über die Projekte auszutauschen.	<input type="checkbox"/>				
... Ideen und Anregungen für mein Projekt zu bekommen.	<input type="checkbox"/>				
... wichtige Fragen und Probleme zu meinem Projekt zu klären.	<input type="checkbox"/>				
... Fortschritte hinsichtlich meines Projekts zu erzielen.	<input type="checkbox"/>				
... Ideen und Anregungen für meine Abschlussarbeit zu bekommen.	<input type="checkbox"/>				
... wichtige Fragen und Probleme zur Abschlussarbeit zu klären.	<input type="checkbox"/>				
... Fortschritte hinsichtlich meiner Abschlussarbeit zu erzielen.	<input type="checkbox"/>				

### 4. Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Punkten?

Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit ...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden	
... der Organisation des Kolloquiums?	<input type="checkbox"/>				
... dem zeitlichen Rahmen (Termin, Zeitplanung ...) des Kolloquiums?	<input type="checkbox"/>				
... den Inhalten und der Qualität des Kolloquiums?	<input type="checkbox"/>				
... den Ergebnissen des Kolloquiums?	<input type="checkbox"/>				

### 5. Ein wesentlicher Bestandteil des Studiums besteht in der (Weiter-)Entwicklung einer eigenen Projekt-/Geschäftsidee für ein Angebot für die Generation 65plus. Wie weit ist Ihre Idee für ein solches Angebot bereits fortgeschritten?

Ich habe bereits eine konkrete Vorstellung davon, ...	trifft nicht zu			trifft voll zu	
... <b>welches</b> Angebot ich anbieten möchte.	<input type="checkbox"/>				
... <b>was</b> die Inhalte des Angebots sein werden.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wie</b> ich das Angebot in die Praxis umsetzen kann.	<input type="checkbox"/>				
... <b>wann</b> ich mein Angebot in die Praxis umsetzen werde.	<input type="checkbox"/>				

### 6. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr bisheriges Studium zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Ich fühle mich den Anforderungen gewachsen.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich in der Gruppe meiner Mitstudierenden wohl.	<input type="checkbox"/>				
Ich bin zufrieden damit, wie ich die Aufgaben bewältige.	<input type="checkbox"/>				
Ich mache im Studium, was mich wirklich interessiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich fühle mich von meinen Mitstudierenden akzeptiert.	<input type="checkbox"/>				
Ich habe die Möglichkeit, mein Lernen selbst zu gestalten.	<input type="checkbox"/>				

**Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben. Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.  
Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium oder Fragebogen mitteilen.**

---



---

## Evaluation Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus

Liebe Teilnehmerin, lieber Teilnehmer,

vielen Dank für Ihre Teilnahme und Beteiligung an der Pilotierung unseres Zertifikatsstudiums! Wir hoffen, Sie hatten viel Spaß und haben interessante Wissensinhalte und neu erlernte Kompetenzen für sich und Ihre Arbeit mitnehmen können!

Zum Abschluss möchten wir Sie noch einmal ausführlicher zu Ihrer Zufriedenheit, Ihrem Lernprozess und weiteren Aspekten des Studienangebots befragen.

Neben Fragen zur Abschlussarbeit liegt der Fokus auf Ihrer Einschätzung des Studiums im Gesamten. Ihre Meinung ist uns wie immer sehr wichtig und trägt dazu bei, unser Angebot zukünftig zu verbessern.

Die Teilnahme ist freiwillig und Ihre Angaben werden nicht im Zusammenhang mit Ihrem Namen gespeichert und ausgewertet. Die meisten Fragen können Sie durch Ankreuzen des zutreffenden Kästchens beantworten. Nutzen Sie bei offenen Fragen bitte Stichpunkte. Es gibt keine richtige oder falsche Antwort, sondern es zählt Ihre persönliche Meinung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Ihr Team vom ZM65plus

**1. Um die Fragebögen später ohne Namen einander zuordnen zu können, bitten wir Sie, Ihren Personen-Code anzugeben.**

Der Personen-Code wird aus dem ersten Buchstaben Ihres Geburtsorts, dem zweiten Buchstaben Ihres Vornamens und dem dritten Buchstaben Ihres Nachnamens sowie den jeweils letzten Ziffern Ihres Geburtstags und Ihres Geburtsmonats gebildet. So lautet der Code für die aus Halle (1. Stelle) stammende Anja Krüger (2. und 3. Stelle), geb. am 26.03.1995 (4. und 5. Stelle des Codes): HNÜ63

Ihr Code:

## Abschlussarbeit

Zunächst sind wir an Ihrer Meinung zu der Abschlussarbeit interessiert.

### 2. Wie beurteilen Sie die Abschlussarbeit? Waren die genannten Aspekte zu gering, genau richtig oder zu groß?

	zu gering	genau richtig	zu groß
Der Umfang der Abschlussarbeit war ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Zeit für die Bearbeitung der Abschlussarbeit war ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Der Schwierigkeitsgrad der Abschlussarbeit war ...	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### 3. Wie sind die mit der Erstellung der Abschlussarbeit zurechtgekommen? Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	trifft gar nicht zu	trifft voll zu
Ich bin mit der Bearbeitung der Abschlussarbeit gut zurechtgekommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die auf der Lernplattform bereitgestellten Informationen (Gliederung & Formalia, Bewertungskriterien, Zeitplan) waren für mich hilfreich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe den bereitgestellten Zeitplan zur Erstellung der Abschlussarbeit genutzt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich konnte meinen Zeitplan zur Erstellung der Abschlussarbeit einhalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Bei der Erstellung der Abschlussarbeit fühlte ich mich gut betreut.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Die Abschlussarbeit hat mir ermöglicht, die mir wichtigsten Aspekte zu vertiefen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Einschätzung des gesamten Studiums

Im Folgenden sind wir an Ihrer Meinung zu der Organisation, der Betreuung und weiteren Rahmenbedingungen zum gesamten Weiterbildungsstudium interessiert.

### 4. Bitte treffen Sie zunächst einige zusammenfassende Einschätzungen im Hinblick auf das gesamte Studium.

Wie gut fühlten Sie sich ...	gar nicht	umfassend
... über die <b>Ziele</b> des Studiums informiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... über den <b>Ablauf</b> des Studiums informiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... über die <b>Anforderungen</b> des Studiums informiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... während des Studiums allgemein <b>betreut</b> .	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

### 5. Wie zufrieden sind Sie insgesamt gesehen mit ... ?

	gar nicht zufrieden	sehr zufrieden
... den <b>räumlichen Gegebenheiten</b> (Größe, Lage, Ausstattung...)?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... dem <b>zeitlichen Rahmen</b> (Termin, Uhrzeit) der Veranstaltungen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... der <b>Organisation</b> des Studiums?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... der <b>Betreuung</b> während des Studiums?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... den <b>Inhalten</b> des Studiums?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... der <b>Qualität</b> des Studiums?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... dem <b>Kompetenzerwerb</b> ?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 6. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Sie zu?

	trifft gar nicht zu	trifft voll zu			
Ich fand es <u>bereichernd</u> , dass die Teilnehmenden unterschiedliche Erfahrungen und fachliche Hintergründe hatten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich fand es <u>schwierig</u> , dass die Teilnehmenden unterschiedliche Erfahrungen und fachliche Hintergründe hatten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich konnte das Studium gut mit meinen beruflichen und familiären Verpflichtungen in Einklang bringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich konnte die Inhalte entsprechend meiner Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Meine Vorkenntnisse wurden berücksichtigt.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Erwartungen & Ziele

Im Folgenden möchten wir von Ihnen erfahren, inwieweit das Studium Ihre Erwartungen und Ziele erfüllt hat.

**7. Man kann unterschiedliche Erwartungen an ein weiterbildendes Studium haben. Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte während der Teilnahme am Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus?**

	gar nicht wichtig	sehr wichtig
Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erfahrungsaustausch mit Expert:innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Praxisbezug der Inhalte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Forschungsbezug der Inhalte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berücksichtigung meiner Vorerfahrungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spielräume, das eigene Lernen zu planen und zu gestalten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kenntnisse und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Möglichkeiten für eigene Forschungstätigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Praktikum/berufspraktische Tätigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betreuung während des (Selbst-)Studiums	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Feedback zu erbrachten Leistungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
entspannte Atmosphäre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Möglichkeiten zur Rücksprache mit Dozent:innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**8. Und wie gut wurden Ihrer Meinung nach diese Aspekte während des Studiums  
Zukunftsmarkt 65plus umgesetzt?**

	gar nicht	umfassend
Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmenden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Erfahrungsaustausch mit Expert:innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Praxisbezug der Inhalte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Forschungsbezug der Inhalte	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Berücksichtigung meiner Vorerfahrungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Spielräume, das eigene Lernen zu planen und zu gestalten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Möglichkeiten, eigene Schwerpunkte zu setzen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vermittlung von fächerübergreifendem Wissen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Kenntnisse und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Möglichkeiten für eigene Forschungstätigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Praktikum/berufspraktische Tätigkeit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Betreuung während des (Selbst-)Studiums	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Feedback zu erbrachten Leistungen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
entspannte Atmosphäre	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Möglichkeiten zur Rücksprache mit Dozent:innen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**9. Personen verbinden unterschiedliche Ziele mit der Teilnahme an einem weiterbildenden Studium. Wie wichtig waren Ihnen folgende Ziele bei der Teilnahme am Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus?**

	gar nicht wichtig	sehr wichtig
die beruflichen Chancen zu verbessern	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
einen (neuen) Arbeitsplatz/Job zu finden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
eine höhere Position im Beruf zu erreichen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
sich selbstständig zu machen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
sich für den Wiedereinstieg ins Berufsleben zu qualifizieren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ein höheres Gehalt zu bekommen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
neue berufliche Aufgaben zu übernehmen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
sich beruflich neu zu orientieren	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
sein Fachwissen zu erweitern und zu vertiefen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
ein konkretes berufliches Projekt vorzubereiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
sich persönlich weiterzubilden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**10. Inwieweit hat Ihrer Meinung nach das Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus zur Erreichung dieser Ziele beigetragen?**

	gar nicht	umfassend			
die beruflichen Chancen zu verbessern	<input type="radio"/>				
einen (neuen) Arbeitsplatz/Job zu finden	<input type="radio"/>				
eine höhere Position im Beruf zu erreichen	<input type="radio"/>				
sich selbstständig zu machen	<input type="radio"/>				
sich für den Wiedereinstieg ins Berufsleben zu qualifizieren	<input type="radio"/>				
ein höheres Gehalt zu bekommen	<input type="radio"/>				
neue berufliche Aufgaben zu übernehmen	<input type="radio"/>				
sich beruflich neu zu orientieren	<input type="radio"/>				
sein Fachwissen zu erweitern und zu vertiefen	<input type="radio"/>				
ein konkretes berufliches Projekt vorzubereiten	<input type="radio"/>				
sich persönlich weiterzubilden	<input type="radio"/>				

## Lernverhalten

Weiterhin sind wir an Ihrem Lernvorgehen während des Zertifikatsstudiums interessiert.

### 11. Wie würden Sie Ihr eigenes Lernverhalten über das gesamte Studium hinweg einschätzen?

	trifft gar nicht zu	trifft voll zu			
Ich habe Lernziele formuliert, an denen ich mein Lernen ausgerichtet habe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe nach einzelnen Abschnitten oder Aufgaben innegehalten, um zu überprüfen, was ich gelernt habe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe mein Vorgehen beim Lernen geplant.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ich gemerkt habe, dass ich etwas nicht verstanden habe, habe ich diesen Teil noch einmal nachgearbeitet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Ich habe die Übungen, Fragen und Tests genutzt, um mich selbst zu überprüfen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Wenn ich gemerkt habe, dass mein Vorgehen beim Lernen nicht erfolgreich war, habe ich es verändert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 12. Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf das gesamte Studium zu?

	trifft gar nicht zu	trifft voll zu
Ich habe mich den Anforderungen gewachsen gefühlt.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
Ich habe mich in der Gruppe meiner Mitstudierenden wohlfühlt.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
Ich bin zufrieden damit, wie ich die Aufgaben bewältigt habe.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
Ich habe im Studium das gemacht, was mich wirklich interessiert.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
Ich habe mich von meinen Mitstudierenden akzeptiert gefühlt.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
Ich hatte die Möglichkeit, mein Lernen selbst zu gestalten.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	

## 13. Wie hilfreich fanden Sie die folgenden Elemente des Studiums für die Weiterentwicklung Ihrer Projektidee?

	gar nicht hilfreich	sehr hilfreich	nicht genutzt
Ideenworkshop zum Auftakt	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>
gemeinsame Arbeit in Gruppen (Portfolioarbeit während der Präsenzphasen)	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Festhalten der Ideen in einer MindMap	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Führen eines Lerntagebuchs	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Führen eines Portfolios	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Kolloquium	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Praktische Erprobung + Projektbericht	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>
Abschlussarbeit	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>		<input type="radio"/>

## Wissen & Kompetenz

Im Folgenden möchten wir von Ihnen erfahren, wie Sie Ihr Wissen und Ihre Kompetenzen einschätzen.

### 14. Inwieweit denken Sie, dass Sie mit den folgenden Formaten gut lernen können?

	gar nicht	sehr gut
Vorlesungen und Seminare	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Selbstständiges Lernen mit Studienheften	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Projektarbeit mit hoher Eigenverantwortung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Übungen zur Lösung praktischer Probleme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusammenarbeit mit anderen Studierenden an einer gemeinsamen Aufgabe während der Präsenzphasen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Zusammenarbeit mit anderen Studierenden an einer gemeinsamen Aufgabe online (z.B. über eine Lernplattform)	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Portfolio/Lerntagebuch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
onlinebasierte Lernplattform	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Computergestützte Selbstlernprogramme	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
virtuelle Seminare und Tutorien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Vorlesungen als Pod-/Vodcast	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
onlinebasierte Austausch- und Lernformate wie Videokonferenzen, Chats, Blogs oder Wikis	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**15. Wie würden Sie Ihr eigenes Wissen bezüglich der folgenden Themen nach Abschluss des Studiums einschätzen?**

	Alltagswissen	Grundlagenwissen	Expertenwissen
Medizinisch-klinische Aspekte des Alterns	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Psychologische Aspekte des Alterns	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Soziologische Aspekte des Alterns	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Projektmanagement	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Unternehmerische Kompetenz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anwendungsfeld: Lernen im Alter	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anwendungsfeld: Bewegung & Training	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anwendungsfeld: Altersbilder & Altersstereotype	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Anwendungsfeld: Wohnen und Quartier	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schlüsselqualifikation: Gesprächsführung & Kommunikation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Schlüsselqualifikation: Präsentieren & wissenschaftliches Arbeiten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## 16. Wie beurteilen Sie folgende Aussagen? Wie sehr fühlen Sie sich in der Lage...?

	trifft gar nicht zu	trifft voll zu
<b>Nach Abschluss des Studiums fühle ich mich in der Lage...</b>		
... ein wissenschaftlich begründetes Konzept für ein Angebot für die Generation 65plus zu entwickeln.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
... selbstständig Informationen zu sammeln, zu bewerten und anzuwenden.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
... entwickelte Ideen in ein tragfähiges unternehmerisches Konzept zu überführen.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
... notwendige Handlungsschritte zur Realisierung der Angebotsidee zu planen und umzusetzen.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
... zielgruppenspezifische Bedürfnisse und Ressourcen bei der Planung und Umsetzung eines Angebots zu berücksichtigen.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
... das eigene Angebot und die zugehörigen Ideen überzeugend darzulegen und zu präsentieren.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	

## 17. Das im Rahmen des Studiums erworbene Wissen ...

	trifft gar nicht zu	trifft voll zu
... ist nützlich für meinen (beruflichen) Alltag.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	
... kann ich bei der Planung und Gestaltung von Angeboten für Seniorinnen und Senioren anwenden.	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="radio"/>	

18. Ein wesentlicher Bestandteil des Studiums bestand in der (Weiter-)Entwicklung einer eigenen Projekt-/Geschäftsidee für ein Angebot für die Generation 65plus. Wie weit ist Ihre Idee für ein solches Angebot zum Abschluss des Studiums fortgeschritten?

	trifft gar nicht zu	trifft voll zu
<b>Ich habe bereits eine konkrete Vorstellung davon, ...</b>		
... <b>welches</b> Angebot ich anbieten möchte.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... <b>was</b> die Inhalte des Angebots sein werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... <b>wie</b> ich das Angebot in die Praxis umsetzen kann.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
... <b>wann</b> ich mein Angebot in die Praxis umsetzen werde.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

## Studiengestaltung

Nach der Erprobung wird das Studium langfristig als gebührenpflichtiges Angebot in das Weiterbildungsprogramm der FSU Jena aufgenommen. Im Folgenden sind wir an Ihren Erwartungen an ein solches interessiert.

**19. Was denken Sie, wie viel Zeit haben Sie im Durchschnitt pro Woche für das berufsbegleitende Studium aufgewendet?**

ca.

**20. Wie lange dürfte ein berufsbegleitendes Studium maximal dauern, damit es für Sie attraktiv ist?**

**21. Wie viel würden Sie für die Teilnahme an dem Zertifikatsstudium pro Semester (d.h. pro 6 Monate) zahlen?**

- 0-249 €
- 250-499 €
- 500-749 €
- 750-999 €
- 1000 € und mehr

## 22. Wie würden Sie ein solches Studium finanzieren?

- durch eigene Erwerbstätigkeit
- durch Unterstützung des Arbeitgebers
- durch einen Studienkredit/Bildungskredit
- durch ein Stipendium
- durch finanzielle Rücklagen
- durch das Arbeitsamt (Arbeitsagentur oder ARGE)
- Sonstiges

## Allgemeines

Abschließend haben wir einige Fragen zu allgemeinen Aspekten zum Studienangebot.

### 23. Wie sind Sie auf das Studienangebot Zukunftsmarkt 65plus aufmerksam geworden?

- Social Media
- Website Zukunftsmarkt 65plus
- Informationsmaterial (Flyer, Broschüre, Poster)
- Kolleg:innen, Bekannte
- Presse
- Website/Weiterbildungskatalog der FSU Jena
- Sonstiges

### 24. Wie wahrscheinlich ist es, dass Sie das Zertifikatsstudium (z.B. Bekannten oder Kolleg:innen) weiterempfehlen?

sehr **unwahrscheinlich**      sehr **wahrscheinlich**

### 25. Wie bewerten Sie das Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus im Ganzen?

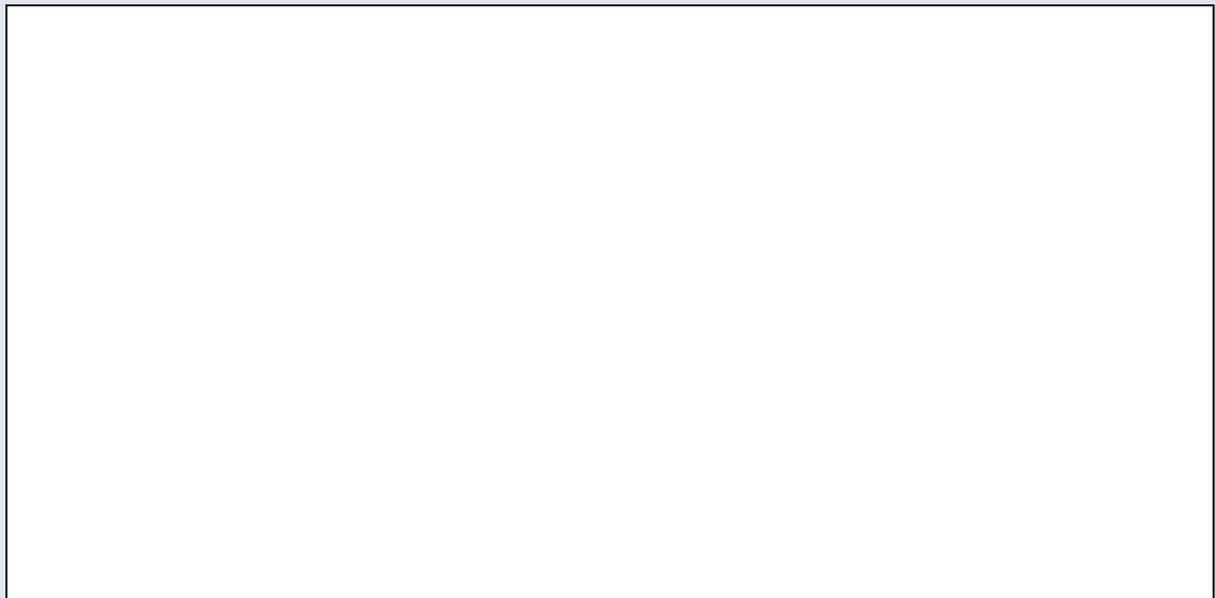
Insgesamt bewerte ich das Zertifikatsstudium Zukunftsmarkt 65plus wie folgt:

[Bitte auswählen]

Wenn Sie möchten, können Sie uns an dieser Stelle gern noch etwas zum Studium mitteilen.

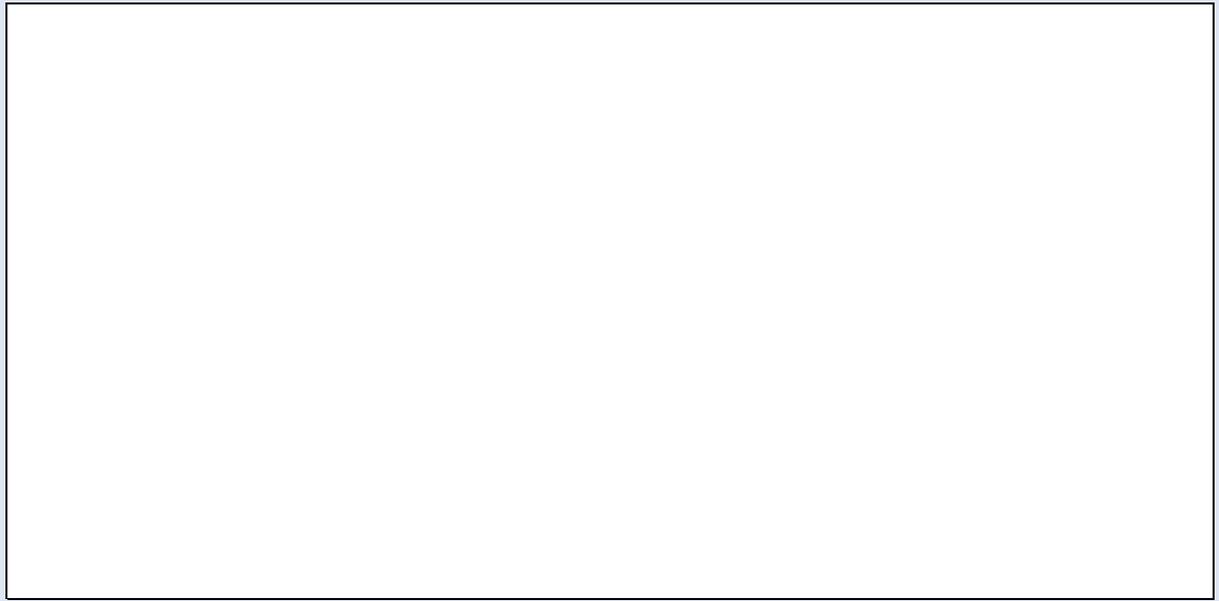
**26. Was hat Ihnen besonders gut am Studium gefallen? Was waren Ihre wichtigsten Erkenntnisse während des Studiums? Welche Inhalte und Anregungen haben Ihnen besonders gut gefallen?**

*(„Das Wichtigste, das ich gelernt habe, ist ...“/„Besonders interessant fand ich ...“)*



27. Wo sehen Sie noch Verbesserungsbedarf? Welche Anregungen haben Sie für die zukünftige Gestaltung?

*(„Das hätte ich mir gewünscht...“)*



---

Jonas Dirlam, Lehrstuhl Pädagogische Psychologie, FSU Jena –  
2020

## Evaluation Zertifikatsstudium

### Zukunftsmarkt 65plus: Angebote für Seniorinnen und Senioren entwickeln

Liebe Lehrende, herzlichen Dank für Ihren Beitrag zu unserem Zertifikatsstudium ZM65plus!

Da wir uns in der Pilotierungsphase befinden, ist uns Ihre Rückmeldung zu Ihren Erfahrungen und Eindrücken sehr wichtig. Wir würden uns freuen, wenn Sie sich die Zeit nehmen, um die folgenden Fragen zu Ihrer Lerneinheit (Selbststudium & Präsenzveranstaltung) zu beantworten. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

#### 1. Bitte treffen Sie zunächst einige zusammenfassende Einschätzungen.

Wie gut fühlten Sie sich informiert ....	gar nicht			umfassend	
... über die <b>Ziele</b> des Zertifikatsstudiums.	<input type="checkbox"/>				
... über die <b>Teilnehmenden</b> des Zertifikatsstudiums.	<input type="checkbox"/>				
... über die <b>Anforderungen</b> an Sie und Ihre Lerneinheit.	<input type="checkbox"/>				

#### 2. Wie sehr treffen die folgenden Aussagen auf Ihre Lerneinheit (Selbststudium & Präsenzveranstaltung) zu?

	trifft nicht zu			trifft voll zu	
Die Veranstaltung hat zum Interesse der Teilnehmenden am Thema beigetragen.	<input type="checkbox"/>				
Praxisbezug und Anwendungsmöglichkeiten wurden deutlich.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase wurden in der Präsenzphase angemessen aufgegriffen und vertieft.	<input type="checkbox"/>				
Fragen, die während der Selbststudienphase entstanden sind, wurden in der Präsenzphase hinreichend geklärt.	<input type="checkbox"/>				
Die Inhalte der Selbststudienphase haben die Teilnehmenden angemessen auf die Präsenzphase vorbereitet.	<input type="checkbox"/>				
Während der Präsenzphase wurde eine anregende Arbeitsatmosphäre geschaffen.	<input type="checkbox"/>				
Die Teilnehmenden konnten die Inhalte in Bezug auf eigene Ziele und (berufliche) Erfahrungen reflektieren.	<input type="checkbox"/>				
Die Teilnehmenden konnten die Inhalte entsprechend Ihrer Interessen und Schwerpunkte vertiefen.	<input type="checkbox"/>				
Die Vorkenntnisse der Teilnehmenden wurden berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>				
Die Struktur der Lernplattform war übersichtlich, sodass ich alle Informationen leicht gefunden habe.	<input type="checkbox"/>				
Ich hatte <u>keine</u> Schwierigkeiten im Umgang mit der Lernplattform.	<input type="checkbox"/>				

#### 3. Wie würden Sie folgende Punkte im Hinblick auf die Präsenzveranstaltung beurteilen?

	zu gering	genau richtig	zu groß
Der Umfang der Präsenzveranstaltung war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Gruppengröße der Teilnehmenden war ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

#### 4. Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit folgenden Punkten?

Wie zufrieden sind Sie insgesamt ...	gar nicht zufrieden			sehr zufrieden		
... mit dem Beitrag der Teilnehmenden?	<input type="checkbox"/>					
... mit dem Ablauf Ihrer Präsenzveranstaltung?	<input type="checkbox"/>					
... mit dem Ablauf der Selbstlernphase?	<input type="checkbox"/>					
... den räumlichen Gegebenheiten (Größe, Lage, Ausstattung...)?	<input type="checkbox"/>					
... der Organisation und Betreuung vor und während der Veranstaltung?	<input type="checkbox"/>					
... der Lernplattform?	<input type="checkbox"/>					

#### 5. Aufgrund des Studienformats ergeben sich besondere Herausforderungen für die Gestaltung von Lehrangeboten. Wie leicht fiel es Ihnen, Ihre Lerneinheit an die folgenden Herausforderungen anzupassen?

	sehr schwer			sehr leicht		
Heterogenität der Teilnehmenden (z.B. unterschiedliche Fach- und Altersbereiche)	<input type="checkbox"/>					
Kombination von Selbststudium und Präsenzveranstaltung	<input type="checkbox"/>					
unterschiedliche Lernvoraussetzungen und -fortschritte der Teilnehmenden	<input type="checkbox"/>					
Praxisorientierung und Transfer vermittelter Inhalte	<input type="checkbox"/>					
Anschlussfähigkeit des erworbenen Wissens an Ziele und Erfahrungen der Teilnehmenden	<input type="checkbox"/>					

#### 6. Inwiefern waren die folgenden Angebote nützlich für die Vorbereitung Ihrer Lerneinheit?

	gar nicht nützlich			sehr nützlich			nicht genutzt
Kursraum für Lehrende auf der Lernplattform mit Informationen zur Gestaltung von Selbststudien- und Präsenzphasen	<input type="checkbox"/>						
Hintergrundinformationen zu den Teilnehmenden und deren Zielen	<input type="checkbox"/>						
persönlicher Kontakt mit den Verantwortlichen des Zertifikatsstudiums	<input type="checkbox"/>						

Was würden Sie sich in Bezug auf die Vorbereitung und Durchführung Ihrer Lerneinheit in Zukunft wünschen (z.B. im Hinblick auf Organisation, Lernplattform, Informations- und Unterstützungsbedarfe, ...)?

---



---



---



---



---



---



---

Vielen Dank! Ihre Mithilfe schätzen wir sehr.